

Tuncay Yilmaz

Violinist Tuncay Yilmaz, der bereits große internationale Erfolge für sich verbuchen konnte, wurde als erster Musiker in seiner Familie in Izmir geboren. Er schloss Solistenklassen zuerst in Ankara und später an den Musikhochschulen in Freiburg sowie in Saarbrücken, wo er als Stipendiat von DAAD studierte, mit Auszeichnungen ab. Während seines Studiums spielte der Künstler die Türkei-Uraufführung von Hindemiths Violinkonzert in Begleitung von Presidential Symphony Orchestra Ankara. In jenen Jahren gewann er auch bei internationalen Wettbewerben (Tibor Varga, Louis Spohr, Mendelssohn-Berlin) Auszeichnungen und Preise (u.a. Spezialpreise für beste Interpretationen von Mozart und Schumann).

Er spielte zahlreiche Konzerte mit prominenten Orchestern wie Mozarteumorchester Salzburg, Sofia Philharmonie, Moskauer Sinfonieorchester, Musica Viva Kammerorchestern von Stuttgart und Moskau, Rundfunk-Sinfonieorchester Saarland, BBC Concert Orchestra, West Virginia Symphony und allen türkischen Sinfonieorchestern. Er musizierte mit renommierten Künstlern wie z. B. Biret, Rivinius, Rudin, Schmidt, Barta, Say, Angelov, Leonardy und Papavrami und begeisterte das Musikpublikum in zahlreichen Auftritten mit seinem Duopartner Robert Markham in Konzertsälen wie in Ankara, Berlin, Istanbul, Monte Carlo (Salle Garnier), Frankfurt, London, Köln, Abu Dhabi, Toledo, Valencia, Boston, Chicago und New York (Carnegie Hall).

Im Rahmen von „Mozartjahr 2006“ wurde er von Rudin nach Moskau eingeladen, wo er u. a. das Violinkonzert Nr. 3 vom Komponisten interpretierte. Am Ende jenes Jahres spielte er zunächst Werke von Mozart in Begleitung von Presidential Symphony Orchestra zum Gedenken an „Atatürk“, dann in Istanbul das Doppelkonzert von Brahms zusammen mit Gustav Rivinius, dem Gewinner des Tschaikowsky-Wettbewerbs. Unmittelbar danach hatte er großen Erfolg mit dem Triplekonzert von Beethoven bei den Festivals von Toledo in Spanien und Ankara, wo er zusammen mit Rivinius und Angelov musizierte.

Tuncay Yilmaz, der 1996 mit der Betitelung „Staatssolist des Türkischen Kultusministeriums“ ausgezeichnet wurde, veröffentlichte bisher vier CD-Einspielungen. Er initiierte außerdem die Internationale Violine-Meisterklasse „Akademie IKSEV“. Der Künstler spielt mit einer Violine „Red Diamond, Petrus Paulus Devitor“ aus Venedig vom Jahre 1731.